

Frieden halten können, - diese hohe Fertigkeit haben nur wenige erlernt. Wer lehrt sie?

Es ist so üblich, sich zu kränken, beleidigt zu sein, wenn man falsch behandelt wurde, wenn man sich ungerecht behandelt fühlt. Macht Ihr es anders?

Von einer Stunde auf die andere kann eines Menschen Seelenhaltung sich völlig verwandeln, - ja, fast umkehren! Und das nur, weil ein anderer ihn falsch beurteilt oder gar verurteilt hat, - weil er der Meinung ist, daß ihm bitter Unrecht geschehen ist. Versetzt Euch in die Lage, beobachtet Eure Nächsten, erinnert Euch an alte Vorfälle dieser Art! Ihr werdet immer das gleiche finden:

Der Betroffene fährt auf, - wenn nicht äußerlich, so doch innerlich, - er entrüstet sich, wird ausfällig, reagiert heftig, kurz: er wirkt wie verwandelt, alle Vornehmheit der Seele, alle Haltung scheint verloren. Mancher Mensch ist in solchem Falle nicht <sup>de</sup> wiederzuerkennen in seiner gewohnten Art. Was ging hier vor?

Das "Ich" fühlt sich gekränkt, angegriffen; es geht zum Gegenangriff vor! Krieg auf der ganzen Linie setzt nun ein, mit unabsehbaren Folgen. Viele schönste menschliche Beziehungen wurden dadurch schon immer zerstört, - unnötigerweise. Wie anders könnte es gehen, wenn ein Mensch gelernt hat, seine Emotionen zu beherrschen, Haltung zu bewahren in schwieriger Situation, - vor allem:

sich selbst nicht zu wichtig zu nehmen, - obwohl er ein gesundes Selbstwertgefühl entwickelt hat, ungestört von anderen. Wie es nötig ist. - Ein solcher Mensch wird fähig sein, ungekränkt die momentane Lage im Ganzen zu übersehen. Er wird versuchen, zu retten, was zu retten ist, damit aus dieser Konfrontation nicht eine Kette von bösen Folgen entsteht, die er blitzartig kommen sieht, - intuitiv. All' sein Bemühen wird in diese Richtung gehen, auch nachher noch. Denn nun setzt ein zweiter Abschnitt ein, in welchem manche Menschen in Versuchung geraten, - als Betroffene wie als Verursacher, - Gedanken wuchern zu lassen, die übler Art sind: voll wachsender Gehässigkeit, Vergeltungssucht und anderem mehr, das sich ständig steigert. Wer hat gelernt, seine Gedanken in Zucht zu halten, einem geschehenen Unrecht nicht noch ein zweites und mehr hinzuzufügen? Wer hält in solchem Falle wirklich Frieden in sich, - und bemüht sich um den der Anderen? - Ihr werdet nur wenige finden.

Und doch müßt Ihr es lernen für Eure Zukunft auf der Erde, sonst schafft Ihr Euch eine Hölle! Wer das nicht lernen will, wird gezwungen werden müssen, Frieden zu halten. Die Weltenzeit erfordert es. - Lernt Ihr freiwillig? - - -